Eröffnung der neuen Polizeiinspektion in **Purkersdorf**



Foto: Ernst Susicky

Bürgermeister Mag. Karl Schlögl, Innenministerin Mag. Johanna Mikl-Leitner, Inspektionskommandant Erwin Riegler, Landesrat Stephan Pernkopf

BETRIEBSZEITEN:

MO-FR 08.30 - 24.00

SA 00.30 08.30 - 12.30

(ÖBB Nachttaxi) & 19.00 - 24.00

SO 00.30 19.00 - 24.00

(ÖBB Nachttaxi)



EIN-, AUSSTIEGSTELLEN:

ab 08.30 bis 19.00

Hauptplatz

Sportplatz - Speichberg

ab 19.00

Haltestelle Purkersdorf/Gablitz

... für alt und jung | zu jeder Jahreszeit | immer mobil | rufen SIE 63 601 100

Forstdelegation aus Ungarn holt sich Know-How aus dem Biosphärenpark Wienerwald

Eine Gruppe hochrangiger Vertreter der Westungarischen Forst AG (KAEG Zrt) und der



Harald Brenner vom Biosphärenpark Wienerwald Team erläutert die Zusammenhänge im Naturschutzgebiet des Biosphärenparks. (Fold: BPWW)

Forstverwaltung IpolyErdo besuchte im Mai den Biosphärenpark Wienerwald. Die neunköpfige Delegation informierte sich während einer Tages-Exkursion über die Rahmenbedingungen zur Errichtung eines Biosphärenparks und dessen Entwicklungsmöglichkeiten sowie die Aufgaben eines Forstbetriebes in einem derartigen Schutzgebiet. Chri-



stian Diry und Harald Brenner vom Biosphärenpark Wienerwald Management informierten dazu gemeinsam mit Alexandra Wieshaider von der OBf AG im Haus der Österreichischen Bundesforste in Purkersdorf.

Die Nachmittagsexkursion führte die Gäste und ihre Begleiter zuerst in die Kernzone Troppberg. Vor Ort wurden Ziele und Maßnahmen in den Naturschutzgebieten diskutiert. Eine Betriebsführung beim Mostheurigen Schöny in Breitenfurt, als Beispiel für ein gelungenes Regionalanbieter-Konzept, beschloss das Programm.

Info: Biosphärenpark Wienerwald Irene Obetzhofer Tel: 02231/66804

io@bpww.at | www.bpww.at

NEU ERÖFFNET: Santiago Lounge



... Cafe & Cocktails!

Hauptplatz 5/2 | 3002 Purkersdorf Tel.: 02231/64 695 | office@santiago-lounge.at

NEU ERÖFFNET: Tinasalettl



... Cafe | Bar | Lounge!

Wiener Straße 12 | 3002 Purkersdorf | Tel.: 0650-69 30 600 Di, Mi, Do, 08.00-22.00h, Sa 09.00-23.00h, So 09.00-20.00h

FUCHS & REIM NOTARE

NOTARIAT PURKERSDORF UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Dr. Günther Fuchs
Dr. Andreas Reim
Notariat Purkersdorf
Hauptplatz Nr. 3
3002 Purkersdorf
Österreich Europa
Tel +43/2231/67766-6
fax +43/2231/67766-6
office@fuchs-reim.at
www.fuchs-reim.at

Wir stehen für eine erste unentgeltliche Rechtsauskunft in Purkersdorf zu folgenden Zeiten gerne zur Verfügung:

26. Juli 2011

25. Oktober 2011

30. August 2011

29. November 2011

27. September 2011

jeweils 17.00 - 18.00 Uhr

Stadtgemeinde Purkersdorf | Neues AMTSBLATT | Juli 2011 | Nr. 427

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Stadtgemeinde Purkersdorf. 3002 Purkersdorf, Hauptplatz 1,
Tel.: 02231/63 601, Fax: 02231/62267, e-mail gemeinde@purkersdorf.at, www.purkersdorf.at

Verlagsort: 3002 Purkersdorf. Für den Inhalt verantwortlich: Stadtamtsdirektor Burkhard Humpel;

Grafik, Redaktion & Produktion: Ursula Burg. Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf.
Druckerei Janetschek GmbH., Brunfeldstraße 2, 3860 Heidenreichstein

Liebe Purkersdorferinnen, liebe Purkersdorfer! Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich darf Sie, bevor Sie in den wohlverdienten Urlaub gehen, fahren oder fliegen, oder diesen zu Hause genießen, über ein paar wichtige Ereignisse und Themen informieren.

In den letzten Monaten ist es gelungen, eine Reihe von Förderungen für die Stadtgemeinde zu erreichen.

Musikschule Finanzierungsbeitrag 2011

Das Land NÖ wird für den Betrieb 2011 der Musikschule Purkersdorf einen Finanzierungsbeitrag in Höhe von € 277.062,57 leisten. Der Beitrag wird in 4 Tranchen über das Musikschulmanagement NÖ angewiesen.

Darüber hinaus hat das Land NÖ für die Musikschule Purkersdorf für den Ankauf von Mangelinstrumenten einen Finanzierungsbeitrag in Höhe von 40% des Ankaufspreises, maximal aber € 4.530,00, bewilligt.

Kindergarten I — Förderung Schul- und Kindergartenfonds

Der NÖ Schul- und Kindergartenfonds hat in der Sitzung am 07.04.2011 beschlossen, die Einrichtung des neuen Kindergartens I – Wintergasse mit einer bei anerkannten Kosten in Höhe von € 381.800,00 mit einem nicht rückzahlbaren Betrag in Höhe von € 190.900,00 zu unterstützen.

Kindergarten I — Annuitätenzuschuss

Das Kuratorium des NÖ Schulund Kindergartenfonds hat beschlossen, der Stadtgemeinde für den Kindergartenneubau Wintergasse eine Beihilfe (Annuitätenzuschuss) in Höhe

von 4,42% Zinsen (dekursiv, halbjährlich) für ein fiktives Darlehen in Höhe von 45% (das sind € 998.000) der abgerechneten und anerkannten Baukosten (€ 2,217.800) mit einer Laufzeit von 15 Jahren zu gewähren. Laufzeitbeginn ist der 1.4.2011.

Schülerhort Förderung Personalaufwand

Der Personalaufwand des Schülerhorts der Stadt Purkersdorf ist von der NÖ Landesregierung mit einem Zuschuss für das Jahr 2010 in Höhe von € 42.024,00 gefördert worden.

Generationenwald - Naturpark

Für das Projekt "Generationenwald" des Naturparks Sandstein-Wienerwald hat der NÖ Landschaftsfonds einen verlorenen Zuschuss in Höhe von € 17.414,62 bewilligt.

Feihlerhöhe

Mit der Anweisung des 4. Teilbetrages in Höhe von € 55.158,71 sind die Kaufvertragsbedingungen für den Erwerb der Feihlerhöhe zur Gänze erfüllt und wird die Liegenschaft nunmehr lastenfrei im Eigentum der Stadt Purkersdorf stehen.

Sozialhilfepaket

Die Steigerungsraten bei der Sozialhilfe waren bis 2013 mit 20% festgelegt, um die Dotierung des Pflegefonds garantieren zu können. In einem Gespräch zwischen den Gemeindevertreterverbänden und der Landesregierung konnte ein für die NÖ Gemeinden sehr erfreuliches Ergebnis erzielt werden: Steigerungen von 2010 auf 2011 14,8% statt 20%, von 2011 auf 2012 9,5% auf 20%, 2012 auf 2013 5% statt 20%, von 2012 bis 2012 4,5% statt 20%.

Darüber hinaus wird aufgrund der Einnahmen des "kleinen Glücksspiels" der seit 2008 ausstehende Beitrag der NÖ Gemeinden in Höhe von € 91 Millionen bis 2015 getilgt und somit keine Belastungen daraus mehr resultieren.

Rochuswiese

Der Verkauf der Parzellen der Rochuswiese ist abgeschlossen und die neuen Grundeigentümer sind bereits im Grundbuch eingetragen. Der Gesamterlös in Höhe von € 1,136.093,02 wurde der Stadt bereits zur Gänze gutgeschrieben.

Kindergärten

Für das kommende Kindergartenjahr 2011/2012 wird es wieder möglich sein, alle Aufnahmewünsche in die Kindergärten zu erfüllen. Es muss der Stadt aber bewusst sein, dass über kurz oder lang mit dem bestehenden Platzressourcen nicht das Auslangen gefunden werden kann zumal einerseits aufgrund der gesetzlichen Vorgaben an die Kindergartenerhalter ein Mehr an Plätzen notwendig ist und andererseits die im AHS-Provisorium II untergebrachten Kindergartenräumlichkeiten in absehbarer Zeit nicht mehr zur Verfügung stehen werden.

Ich habe daher mit den Eigentümern des Areals Hoffmann-Park Kontakt aufgenommen und angefragt, ob auf dem noch freien Grundstück, ca. 5.000 m², die Möglichkeit bestünde, einen 2-gruppigen Kindergarten samt notwendiger Außenflächen in eine etwaige Erweiterungsplanung des Seniorenwohnheims miteinzubeziehen. Dazu gibt es auch schon grundsätzlich



positive Signale. Dieser Standort ist aus demographischer Sicht der wahrscheinlich beste für die Situierung zusätzlicher neuer Kinderbetreuungseinrichtungen.

Untersucht werden aber auch die Möglichkeiten von Erweiterungen bestehender Kindergärten. Ich werde versuchen, bis zur Sitzung des Gemeinderates im September 2011 die Gespräche so weit vor zu treiben, dass eine Grundsatzentscheidung über einen möglichen neuen Kindergarten möglich ist.

Schülerhort

Die Nachfrage nach Schülerhortplätzen ist groß, die Einrichtung einer weiteren Schülerhortgruppe notwendig. Die entsprechenden Genehmigungsverfahren beim Amt der NÖ Landesregierung sind eingeleitet, die Verhandlungen für den Standort Hauptschule werden im Lauf des Juli stattfinden. Es darf damit gerechnet werden, dass mit Schulbeginn die neue Hortgruppe ihren Betrieb aufnehmen kann.

Die organisatorischen und personellen Voraussetzungen sind mit Beschlüssen des Stadtrates vom 21.06.2011 vzw. Des Gemeinderates vom 28.06.2011 geschaffen worden. Mit dieser zusätzlichen Gruppe können auch im Hortbereich alle Anmeldungen für das Schuljahr 2011/2012 angenommen werden.

Bevölkerungszahl

Die Bevölkerungszahl einer Gemeinde ist ausschlaggebend für die Zuteilung der Finanzmittel aus den gemeinschaftlichen Bundesabgaben (Ertragsanteile). Mit Stichtag 31.10.2011 wird die Bevölkerung Österreichs neu gezählt, erstmals nicht mit den bisher üblichen Fragebögen durch Zählorgane sondern durch eine Zählung aus dem Österreichischen Melderegister. Derzeit sind in Purkersdorf 9.265 Hauptwohnsitze und 1562 Zweitwohnsitze gemeldet. Je mehr Hauptwohnsitze eine Gemeinde für sich verbuchen kann, desto größer ist Zuteilungsrate bei den Ertragsanteilen. Meine Bitte an alle ZweitwohnsitzerInnen ist, zu überlegen, ob sie sich für einen Hauptwohnsicht in Purkersdorf entscheiden können. Formal ist dazu eine Ummeldung bei der Meldebehörde notwendig; die MitarbeiterInnen des Meldeamtes im Rathaus Purkersdorf beraten sie gerne und stehen ihnen dabei für Fragen zur Verfügung.

EHEC- Schnelltest aus Purkersdorf

Den Molekularbiologen der Purkersdorfer Firma SY-LAB Geräte GmbH ist es gelungen, ihren bereits etablierten molekularbiologischen Testkit zum Schnellnachweis enterohämorrhagischer Escherichia coli Keime dahingehend auszudehnen und zu ergänzen, dass das aktuelle Ausbruchsisolat nicht nur nachgewiesen, sondern auch zuverlässig differenziert werden kann. Mit einem einzigen Test werden dabei alle bisbekannten pathogenen EHEC-Keime und deren Varianten erfasst. Mit dem neu entwikkelten Testkit GeneGen(R)-EHECplus können gleichzeitig 6 der wichtigsten Gene dieser Krankheitserreger nachgewiesen werden. Als Bürgermeister darf ich zu dieser herausragenden forscherischen Leistung und bedeutenden und weit reichenden Weiterentwicklung sehr herzlich gratulieren und ihnen liebe PurkersdorferInnen diese innovative Purkersdorfer Firma kurz vorstellen:

Die Fa. SY-LAB ist 1976 als Kleinunternehmen gegründet worden und hat sich auf die Herstellung mikrobiologischer Analysegeräte und molekularbiologischer Schnelltestsysteme sowie programmgesteuerter Einfriergeräte für die Tieftemperaturkonservierung von Zellen, Geweben und Organteilen spezialisiert. Ca. 25 hochspezia-MitarbeiterInnen lisierte erwirtschaften am Standort in der Tullnerbachstraße einen

Jahresumsatz von durchschnittlich 7 Mio. €, die Exportquote der Firma liegt bei knapp 90%! Hauptkunden sind internationale Lebensmittelkonzerne genauso wie Kliniken und Universitätsinstitute.

Blumenschmuck

Die Auspflanzungen für den Sommerblumenschmuck sind von der Fa. Tulach abgeschlossen worden. Positives Echo gab es ganz besonders für die neu angelegten Beete bei der Kapelle an der B44, Bad Säckingen-Park und für die Insel bei der Post. Ein herzliches Danke darf ich an dieser Stelle an STR Harald Wolkerstorfer richten, der sich sehr intensiv und umsichtig um den Blumenschmuck gekümmert hat

Der Stadtverschönerungsverein hat angeboten, einen Teil der Blumentröge zu pflegen, was für die Mitarbeiter des Bauhofes eine merkliche Arbeitserleichterung bedeutet.

An dieser Stelle ein herzliches Danke an den Verein für diese Initiative.

Ich darf Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren, einen schö-Sommer, angenehme Ferien, erholsamen einen Urlaub und vor allem eine gesunde Rückkehr aus Ihren Destinationen wünschen.

Herzlich Ihr Bürgermeister



Immer wieder Beschädigungen durch



Das Naturparkteam muss auf seinen Kontrollgängen leider immer wieder feststellen, dass zu viele Einrichtungen und Spielgeräte unsachgemäß genutzt und zerstört werden.

Alle Schäden werden bei der Polizei zur Anzeige gebracht.

Kontrollgänge im Naturpark werden verstärkt!



Hab/en/t Sie/ihr gewusst, dass....

- die Reparatur eines Holzspielgerätes mindestens 2 Arbeitstage benötigt!
- eine Tischbankkombination knapp € 500,00 kostet!
- ein Seilhandlaufmeter € 5,00 kostet!
- die Reparatur jeder eingeschlagenen Laterne € 500,00 kostet!

GEGEN VANDALISMUS - FÜR DEN NATURPARK!

Habt alle mit dem Naturpark ein wachsames Auge, um weiterhin ein besonderes Ausflugsziel und Naherholungsgebiet zu bleiben.

Auffälliges, Schäden, Vandalen, ...aber auch Ideen und Anregungen werden jederzeit im Naturparkbüro entgegengenommen (Tel. 02231 21480)



Das Naturpark Team Purkersdorf / Juni 2011

Tag des Wahnsinns auch heuer wieder erfolgreich!



Der alljährliche "Tag des Wahnsinns" war auch 2011 erfolgreich. Der Handel war zufrieden, die Stimmung bestens und auch jede Menge Unterhaltung wurde geboten. Bleibt nur zu sagen: "Wir freuen uns aufs nächste Jahr"!





NEU ERÖFFNET: KastlWerkstatt am Hauptplatz



... jedes Stück ist ein Unikat!

Jedes Möbelstück hat eine Geschichte, und hier wird die Geschichte neu geschrieben. Unikate sind im im Geschäft, oder im Internet unter www.kastlwerkstatt.at, zu besichtigen.

> KastlWerkstatt, 3002 Purkersdorf, Hauptplatz Tel.: 0676/533 48 44, office@kastlwerkstatt.at

ORDINATION Dr. Harald Ruth URLAUBSSPERRE 13.-28. August 2011 1. Ordinationstag nach der Urlaubssperre

ist Montag, 29. August

SCHNAPPSCHÜSSE



DAS WAR LOS IN PURKERSDORE







Am 27. Mai 2011 fand zum 5. Mal die Vernissage der Schülerinnen und Schüler der Malakademie Purkersdorf statt. Diese Kreativakadmie richtet sich an 12 bis 19 Jährige, die eine besondere Vorliebe und Begabung für gestalterisches Schaffen mitbringen. Unter der Anleitung engagierter DozentInnen können SchülerInnen ihr Können hier weiter vertiefen.

Info: Stadtgemeinde Purkersdorf Andrea Krojer, 02231/63 601 DW 26





Open-Air Konzert 2011 "Manfred Manns Earth Band"













10 Jahre Purkersdorfer Open-Air. Seit 2002 kommen jährlich Größen des Austropop und internationale Stars nach Purkersdorf um hier so richtig "aufzuspielen". Bei freiem Eintritt gab sich heuer zum Jubiläum Manfred Mann's Earth Band die Ehre. Und letzen Endes hielt auch das Wetter durch, es blieb trotz Nachmittagsregen trocken. Um 19.00 Uhr rockten "Schüttelfrost" und heizten das Publikum so richtig auf. Es war, wie könnte es anders sein, ein gelungener Open-Air-Abend am Purkersdorfer Hauptplatz.

_SCHNAPPSCHÜSSE





















Das 2. Open-**Air-Konzert** findet am 3. September statt.

RAINHARD FENDRICH + BAND



Im Römerland Carnuntum

Die Landesausstellung 2011 trägt
den Titel
"Erobern – Entdecken – Erleben
im Römerland Carnuntum".

Bis 15. November läuft die Ausstellung an den Standorten Petronell-Carnuntum, Bad Deutsch-Altenburg und Hainburg







Als Tagesmutter helfen Sie Kindern, ihre eigene Persönlichkeit zu entfalten – und lernen dabei selbst jede Menge!

JETZT NEU: Eine erweiterte pädagogische Ausbildung, die Ihnen viele Möglichkeiten bietet – beim Hilfswerk kostenlos!

Bauen Sie Ihre beruflichen und persönlichen Kompetenzen durch vielfältige Zusatzausbildungen aus!

Wir informieren Sie gerne!

Hilfswerk Purkersdorf Tel. 0676 / 87 87 31 206 Kijufa.purkersdorf@noe.hilfswerk.at, www.hilfswerk.at



VORSORGE AKTIV DAS PROGRAMM ZUR NACHHALTIGEN LEBENSSTILÄNDERUNG



ab September in Purkersdorf.
"Es geht nicht darum, dem
Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben."
Gesundheit ist mehr als die
Abwesenheit von Krankheit.
Vielmehr ein Zustand des vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlergehens.
(WHO; Weltgesundheitsorganisation, 1946)

In diesem Sinne wurde Anfang April 2008 der Startschuss für das Pilotprojekt "VORSORGEaktiv" (Gesundes Niederösterreich) gegeben, das in seiner Pilotphase 124 TeilnehmerInnen aus neun Modellregionen Niederösterreichte.

"VORSORGEaktiv" ist ein Programm zur nachhaltigen

Lebensstiländerung. Die Risikofaktoren unserer Zeit sind
bekannt: zu wenig Bewegung,
einseitige Ernährungsgewohnheiten und zu viel Stress. Die
Folgeerscheinungen wie Übergewicht, Bluthochdruck, erhöhtes Cholesterin, »lauernde" Diabetes aber auch Depression,
Burn-Out und Überforderung
ereilen somit immer mehr Menschen

Das Programm richtet sich an alle NiederösterreicherInnen über 18 Jahre, bei denen im Rahmen der Vorsorgeuntersuchung ein erhöhtes Risiko für Herz- Kreislauferkrankungen oder besondere Belastungen im psychosozialen Bereich (z.B. Arbeitslosigkeit, kritische

Lebenssituationen, Krisen, etc.) festgestellt wird.

Für die TeilnehmerInnen des Projekts besteht die Möglichkeit, über einen Zeitraum von sechs Monaten aktiv einen Beitrag zur Gesundheitsvorsoge und damit zu mehr Wohlbefinden zu leisten.

Für die Region Purkersdorf/Wienerwald führt die Hebebühne, im Auftrag des Gesunden Niederösterreich, das Projekt "VORSORGEaktiv" durch.

Projektstart für die Region Purkersdorf/Wienerwald ist der 2. September 2011.

Bis Februar 2012 werden die TeilnehmerInnen durch ÄrztInnen, Sport- und ErnährungswisschafterInnen, sowie klinischeund Gesundheitspsychologinnen unterstützt.

Am 19. und 26. August 2011 um jeweils 18:00 Uhr finden die beiden Informationsveranstaltungen statt.

Wenn Sie Lust bekommen haben, melden Sie sich bei der Hebebühne, noch gibt es freie Plätze!

Anmeldung:
office@hebebühne.at oder
02272 65302
Mag.a Anna Keclik
Projektkoordination
"Vorsorge Aktiv"
3002 Purkersdorf Kaiser
Josef Straße 4
Telefon: 02231/ 667 46
ZVR-Zahl: 956283077
anna.keclik@hebebuehne.at

www.hebebuehne.at



Diabetikerselbsthilfegruppe Purkersdorf

Nächster Termin

08. September, 18.00 Uhr Juli, August Ferien | 13.Okt. 10. Nov.

Stadtgemeinde Purkersdorf (Trauungssaal) 3002 Purkersdorf, Hauptplatz 1

Vorträge werden gesondert bekanntgegeben! Eintritt frei!

Hausapotheke und Entsorgung alter Medikamente

Die Hausapotheke sollte in regelmäßigen Abständen (1x jährlich) auf Vollständigkeit bzw. auf Haltbarkeitsdaten der Medikamente überprüft werden. Verbandsmaterial und Krankenpflegeartikel müssen nachgekauft werden.

Alte Arzneien und Arzneimittelreste, die nicht mehr benötigt werden, können kostenlos über Apotheken und den Samariterbund entsorgt werden.



www.immobilien-moertl.at

Finder St Ster Zuhauer in Winnerwald

Kostenlose Verkehrswertschätzungen







moertl@immobilien-moertl.at, T: 02772/54160 Zentrale Neulengbach: 3040 Wiener Straße 51 Filiale Purkersdorf: 3002 Hauptplatz 12, T: 02231/67848

Dr.med.univ. Iris Kuchling Ärztin für Allgemeinmedizin

3013 Tullnerbach
Hauptstraße 47, Ordination 4
Tel.: 02233/53957
Mo. 8:30-11:30, 15:00-18:00
Di. 7:30-12:00
(7:30-8:30 Blutabnahme)
Mi. geschlossen
Do. 8:30-11:30, 16:30-19:00
Fr. 8:30-10:30
Zweitordination:
Wolfsgraben, Hauptstraße 54
Mo. und Do. 13:00-14:00

Alle Kassen Notarztdiplom, Akupunkturdiplom Hausbesuche, Akupunktur,

Akupunktur,
Ohrakupunktur, Laserakupunktur
ohne Nadeln, EKG und
Lungenfunktionsmessung,
Marcoumareinstellung, Blutabnahme mit Laboruntersuchung,
OP-Freigaben, Physikalische
Therapie, Gesundheitscoaching



Hurra die Schule ist vorbei!

Ein kleiner Stein vom Herzen der Purkersdorfer SchülerInnen der Klasen 4A, 4B, 4C, 4D und der Montessori Mehrstufenklasse ist sicherlich am 29. Juni gefallen. Die Schülerinnen und Schüler dieser Klassen wuren von den Drittklässlern der Volksschule Purkersdorf verabschiedet. Stattgefunden hat dieses Spektakel im Stadtsaal, wo Bürgermeister Schlögl, Vizebürgermeister Matzka, Stadträ-

tin Mayer, Volksschuldirketorin Stattin, Gemeinderäte, Lehrer-Innen und Eltern den "Großen - Kleinen" zum Abschluss gratulierten. Nach zahlreichen Darbietungen und einem Geschenk der Stadtgemeinde Purkersdorf, lud der Bürgermeister noch alle zum Eisessen ein. Alles Gute Euch allen, wohin Eure weitere schulische Entwicklung auch gehen wird!



VolksschülerInnen Klasse 4A



VolksschülerInnen Klasse 4B



VolksschülerInnen Klasse 4C



Volksschülerinnen Klasse 4D



Volksschülerinnen Montessori Mehrstufenklasse



Der Bürgermeister gratuliert herzlich!



Markus Köckeis aus der 3. Volksschulklasse begeisterte das Publikum auf seiner Knöpferlharmonika.







RadfahrerInnen des Monats

Der Stadtgemeinde Purkersdorf, Bürgermeister Karl Schlögl und mir persönlich als Umweltgemeinderat und Klimaschutzbeauftrgter der Stadtgemeinde Purkersdorf ist es ein Anliegen Akzente bezüglich Klimaschutz zu setzen, um den einzelnen, aber auch die Gesellschaft darauf aufmerksam zu machen, wie einfach es ist zur CO2 Reduktion und somit zum Klimaschutz beizutragen.

Frau Josefine Schulz ist seit ihrer Kindheit in Purkersdorf ansässig und fährt seit ihrer Jugend ganzjährig mit dem Fahrrad.

Auch im Winter ist Frau Schulz, sofern es die Straßenlage zulässt, mit dem Fahrrad unterwegs. Die engagierte Radfahrerin ist ein Vorbild für viele und ein markantes Erscheinungsbild Purkersdorf. kaufen in Purkersdorf bzw. Spazieren fahren.

Für ihr Engagement wurden die überzeugten Radfahrerinnen, die auf die Sicherheit ihrer Kinder und der Umwelt großes Augenmerk legen, vom Umweltgemeinderat Walter Jaksch mit Purkersdorfer Einkaufsgutscheinen im Wert von 50.- Euro belohnt.

Beide sind ein Vorbild wie man als Einzelne/r zur CO2 Reduktion beitragen kann. Unter beigefügten Link gibt es für Radfahrer/innen die Möglichkeit beim Kilometerradln des Landes NÖ mitzumachen. Bei dieser Aktion gibt es tolle Preise zu gewinnen.

http://www.kilometerradln.at/ start.asp?ID=25&b=57

Mit sonnigen Grüßen UGR Walter Jaksch Klimaschutzbeauftragter klimaschutz.purkersdorf@aon.at www.klimabuendnis.at



Radfahrerin im Mai: v.l.n.r. Bgm. K. Schlögl, J. Schulz, UGR W. Jaksch



Fotos: Ernst Susizcky

Neu Polizeistation in Purkersdorf

Dieser Tage bezog die Polizei Purkersdorf ihre neue Dienststelle in der Herrengasse 6. Zu diesem Anlaß kam auch Innenministerin Johanna Mikl-Leitner um zu besichtigen und zu gratulieren. Auch wir gartulieren herzlich zum neuen Stadtort!



Radfahrerin im Juni: v.l.n.r. B. Schöllhammer mit Sohn Maximilian, J. Bleimer mit Tochter Anouk

Daher habe ich mich entschlossen jeden Monat Radfahrer-Innen mit Purkersdorfer Einkaufsgutscheinen im Wert von 50.- Euro auszuzeichnen.

Im Monat Mai ist Frau Josefine Schulz aus Purkersdorf als Radfahrerin des Monats mit Purkersdorfer Einkaufsgutscheinen für ihr Engagement im Beisein von Bürgermeister Karl Schlögl ausgezeichnet worden.

Die Radfahrerinnen des Monats Juni sind:

Frau Barbara Schöllhammer und Frau Julia Bleimer sind mit ihren Familien vor ca. 1 1/2 Jahren von Wien nach Purkersdorf übersiedelt und fühlen sich in unserer schönen Wienerwaldstadt sehr wohl.

Beide Damen benützen das Fahrrad, so es die Witterung zulässt, permanent zum Ein-



URKERSDORF KLASSIX ONZETTE & Station 2011/2012

Sopran Giovanna Manci

Klavier Anna Ferrer

Werke von Chopin, Liszt, Verdi, Bellini, Puccini **HERBSTKONZERT**

mit dem Ost- West Musikfest | www.ostwestmusikfest.at

FR 18. 11. 2011

19.30^{Uhr}

Festsaal BG|BRG

Purkersdorf | Herrengasse 4

Quinternio Wien"GEGENSÄTZE"

traditionelles - skurriles - modernes

NEUJAHRS-KONZERT

FR 13. 01. 2012

19.30^{Uhr}

Österr. Bundesforste AG

Purkersdorf | Pummergasse 10-12

Flöte Ulrike Anton
Klavier Carolyn Hague
Werke von Claude Debussy,
Béla Bartok, u.a.

FRÜHJAHRS-KONZERT

FR 23. 03. 2012

19.30^{Uhr}

Festsaal BG|BRG

Purkersdorf | Herrengasse 4

KARTENVERKAUF | KARTENPREISE

Vorverkauf: Rathaus - Finanzverwaltung, Purkersdorf, Hauptplatz 1

Juwelier G. KARL, Purkersdorf, Linzer Straße 2

Kartenpreise: Vorverkauf € 17,-- Abendkassa € 19,--

Klassik-Konzerte-ABO für drei Konzerte € 42,-- | erhältlich im Rathaus, Finanzverwaltung

Klassik-Konzerte-ABO für "PUKK-Mitglieder" und für die

Freunde des "Kulturbund Wiental" € 40,--

erhältlich im Rathaus, Finanzverwaltung (bitte Mitgliedskarte mitbringen)

Purkersdorf

VERANSTALTUNGS-KALENDER PURKERS DEED RF JULI 2011

JULI 2011

Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung	
13.07.	13,30-16,30	Klubnachmittag Ortsgruppensitzung ab 17.00 Uhr am 27.07, kein	Pensionistenverband Pkd.	Wiener Straße 2	
14.07.	17.00 Uhr	Kegeln	PVO-Bezirk-Fr. Passet	GH Rumel Wolfsgraben	
15. u. 16 07.	ab 18:00 Uhr	Feuerwehr Kulinarium	FF-Purkersdorf	Feuerwehrhaus Purkersdorf, Tullnerbachstr. 1	
20.07.	13.30-18.30 Uhr	Klubnachmittag Info: Abschluss - Buffet	Pensionistenverband Pkd	Wiener Straße 2	
23.07.	15.00-22.00 Uhr	Wir sind am Jakobimarkt vor Ort	Pensionistenverband Pkd.	Hauptplatz	
23.07.	Eröffnung 15.00 Zelt: 15.00-22.00	Purkersdorfer Kultursommer Jakobimarkt	Stadigemeinde Purkersdorf	Hauptplatz	
mio dazur So			THE STREET STREET, STR	W MOUNT PROBLEM VI	
Der Naturpari 24.07. Info dazu: Wi	14.00 Uhr r wollen wie die sieber	einsam mit der NÖ Berg- und Naturwacht Purkersdorf am Märchenwanderung "Schneewittchen" n Zwerge durch den Wald streifen und für Schneewittcher	Naturpark Purkersdorf setvas sammeln. Dabei lemen wir viele versch	Naturparkzentrum Wienerwaldhaus	
Der Naturpan 24.07. Into dazu: Wi von 3-8 Jahr max. 25 Teiln	k präsentiert sich gem 14:00 Uhr r wollen wie die sieber en; Dauer ca: 3 Stund rehmen/Tour	einsam mit der NÖ Berg- und Naturwacht Purkersdorf am Märchenwanderung "Schneewittchen" n Zwerge durch den Wald streifen und für Schneewitcher en; Kosten/Kind € 5.00, erw. Begleitperson kosten/rei "ver	Naturpark Purkersdorf n etwas sammeln. Dabai lemen wir viele versch rbindliche Anmeldung im Naturparkbüro os sp	Naturparkzentrum Wienerwaldhaus niedene Pflanzen und Tiere kennen, Märctienwanderung für Kind altestens 20.07.2011 unter Teil 02231 21480; Mindestzahl 50is	
Der Naturpari 24.07. Into dazu: Wi von 3-8 Jahr max. 25 Teiln 24.07.	t präsentiert sich gem [14:00 Uhr r wollen wie die sieber en; Dauer ca: 3 Stund	einsam mit der NÖ Berg- und Naturwacht Purkersdort am Märchenwanderung "Schneewittchen" n Zwerge durch den Wald streifen und für Schneewittcher en; Kosten/Kind € 5.00, erw. Begleitperson kostenfrei "ver Fest d. Hi. Jakobus /Festgöttesdienst	Naturpark Purkersdorf n etwas sammeln. Dabei lemen wir viele versch erbindliche Anmeldung im Naturparkbüro bis sp Röm.kath.Pfarre	Naturparkzentrum Wienerwaldhaus niedene Pflanzen und Tiere kennen, Märchenwanderung für Kind	
Der Naturpan 24.07, Into dazu: Wi von 3-8 Jahr max. 25 Teiln 24.07, 2529.07;	k präsentiert sich gem 14:00 Uhr r wollen wie die sieber en; Dauer ca: 3 Stund rehmen/Tour	einsam mit der NÖ Berg- und Naturwacht Purkersdorf am Märchenwanderung "Schneewittchen" n Zwerge durch den Wald streifen und für Schneewitcher en; Kosten/Kind € 5.00, erw. Begleitperson kosten/rei "ver	Naturpark Purkersdorf n etwas sammeln. Dabai lemen wir viele versch rbindliche Anmeldung im Naturparkbüro os sp	Naturparkzentrum Wienerwaldhaus niedene Pflanzen und Tiere kennen, Märctienwanderung für Kind altestens 20.07.2011 unter Teil 02231 21480; Mindestzahl 50is	
Der Naturpari 24.07, info dazu: Wi von 3: 8 Jahr nax: 26 Teiln 24.07, 2529.07, 30.07,	k präsentiert sich gem 14.00 Uhr r wollen wie die sieber en; Dauer ca: 3 Stund iehmei/Tour 10.00, Uhr	einsam mit der NÖ Berg- und Naturwacht Purkersdorf am Märchenwanderung "Schneewittchen" n Zwerge durch den Wald streifen und für Schneewittcher en; Kosten/Kind € 5.00, erw. Begleitperson kostenfrei "ver Fest d. Hl. Jakobus /Festgötlesdienst Kurzurlaub in Kämten / Mölltal Badtest	Naturpark Purkersdorf stowas sammeln. Dabei lemen wir viele versch schindliche Anmeldung im Naturparkbüro bis sp Röm.kath.Pfarre Pensichisterverband Pkd.	Naturparkzentrum Wieneswaldhaus niedene Pflanzen und Tiere kennen, Marchenwanderung für Kind natestens 20.07.2011 unter Tel. 02231 21480. Mindestzahl 5bis Pfankinche	
Der Naturpari 24.07. Info dazu: Wi	t präsentiert sich gem 14.00 Uhr r wollen wie die sieber en, Dauer ca: 3 Stund ehmen/Tour 10.00, Uhr 20.00 Uhr	einsam mit der NÖ Berg- und Naturwacht Purkersdorf am Märchenwanderung "Schneewittchen" n Zwerge durch den Wald streifen und für Schneewittcher en; Kosten/Kind € 5.00, erw. Begleitperson kostenfrei "ver Fest d. Hi. Jakobus /Festgötlesdienst Kurzurlaub in Kämten / Mölltal Badtest (Ersatztermin bei Schlechtweiter, 8.8.2011	Naturpark Purkersdorf stowas sammeln. Dabei lemen wir viele versch schindliche Anmeldung im Naturparkbüro bis sp Röm.kath.Pfarre Pensichisterverband Pkd.	Naturparkzentrum Wienerwaldhaus hiedene Pflanzen und Tiere kennen, Märchenwanderung für Kind hatestens 20.07.2011 unter Tel. 02231 21480; Mindestzahl 5bis Pflankriche Wienerwaldbad Purkersdorf	
Der Naturpari 24.07, info dazu: Wi von 3- 8 Jahr max. 25 Teilin 24.07, 2529.07, 30.07, 30.07,	k präsentiert sich gem 14.00 Uhr r wollen wie die sieber en; Dauer ca. 3 Stund ehmenTour 10.00, Uhr 20.00 Uhr 11.30 Uhr	einsam mit der NÖ Berg- und Naturwacht Purkersdorf am Märchenwanderung "Schneewittchen" n Zwerge durch den Wald streifen und für Schneewittcher en; Kosten/Kind € 5.00, erw. Begleitperson kostenfrei "ver Fest d. Hi. Jakobus / Festgöttesdienst Kurzurlaub in Kärnten / Mölltal Badtest (Eisatztermin bei Schlechtweiter, 8.8.2011 Klassik-Ralliey	Naturpark Purkersdorf t etwas sammeln. Dabai lemen wir viele versch irbindliche Anmeldung im Naturparkbüro bis sp Röm.kath.Pfarre Pensionistenverband Pkd. Stadigemeinde Purkersdorf Naturfreunde Ortsgruppe Purkersdorf	Naturparkzentrum Wienerwaldhaus hiedene Pflanzen und Tiere kennen, Märchenwanderung für Kind hiesestens 20.07.2011 unter Tel. 02231 21480; Mindestzahl 5ois Pflankriche Wienerwaldbad Purkersdorf Start vom Purkersdorfer Hauptplatz	



Als blühendes Eingangstor

zum Zentrum von Purkersdorf pflanzte die Stadtgemeinde Purkersdorf bunte Blumen und Palmen im Bereich der Deutschwaldkapelle in der Tullnerbachstraße. Diese Pflanzen erzeugen Sommerstimmung in der Wienerwaldstadt und vermitteln mediterrane Lebensfreude für die Purkersdorferinnen und Purkersdorfer.



JEDEN FREITAG VON 10.00 - 18.00 UHR

AM HAUPTPLATZ



VORSCHAU AUGUST/SEPT.

VERANSTALTUNGSKALENDER PURKERSD®RF



5.08.	10.00, Uhr	Maria Himmelfahrt/Festgottesdienst	Rom.katri.Pfarre	Pferrkirche	
9.082808.	Thion, sail	Purkersdorfer Kultursommer Sound&So im Agethön	Verein Jugend- und Kulturzentrum Purkersdorf www.agathon.cc	Verein Jugend- und Kulturzentrum Purkersdorf Kaiserjoselstraße 49	
23.08.	13.30 Uhr	Theaterfahrt Baden Sommerheater	Senigrenbund Purkersdorf	Ablahrt Trafik	
26.08.	19.90 Uhr	Purkersdorfer Kultursommer Wiener Lieder Clemens Schaller & Kapelle "WeaNamsch forever" Schallers Kapelle lässt Wienerlieder aus vergangenen Tagen in neuem Glanz erstrahlen.	Stadigemeinde Purkersdorf www.purkersdorf.at	Stantial freil	
8.08.	10:00/14:00 Uhr	Naturparkzentrum AKTIV - "Chillen im Wald" mit Kaffee, Kuchen und Relaxen beim Naturparkzentrum	Naturpark Purkersdorf	Naturparkzentrum Wieneswaldhaus	
	mentag hauptsächli ung erforderlich	ch für Kinder, aber auch für Erwachsene interessant – Dauer; 10	1:00 bis 16:00 (Kinderprogramm ab 14:00		
1.08.	13,30-16,30	Klubnachmittag Blutdruckmessen und Filmvorführung	Pensionistenverband Pkd	Wiener Straße 2	
EPTE/	MBER				
3.09.	20.00 Uhr 19.00 Uhr	Purkersdorfer Kultur Sommer Ranhard Fendrich + Band grün2g	Stadigemeinde Purkersdorf Stadikapelle Purkersdorf www.purkersdorf.at	Große Bühne am Hauptplatz Bei jeder Witterung i Eintritt freil	
04.09.	09.00 Uhr	Ausflug mit den Kindertreunden Purkersdorf Tag des Kindes" in den Tierpark Stadt Haag	Naturfreunde Ortsgroppe Purkersdorf Into: Werner Keitel 02231/67059	Trefipunist P&R Platz	
nto dazur Treff	punkt Park&Ridepla	atz. Fahrt mit Gemeindebus und privaten PKW's	7	The state of the s	
8.09.	18.00 Uhr	Diabelikerselbsthillegruppe : Purkersdort Eintritt frei!	Kontekt: Silvia Urban Handy: 0650 2643349 mail: silvia.urban@ulanet.at	Stadtgemeinde Purkersdorf (Trauungssaal) 9002 Purkersdorf Hauptplatz 1	
8.0917.09.		Leistungsschau des Photoclubs Purkersdorf	Neue Stadigalarie Purkersdorf	Ecke Hauptplatz/Karl Kurzgasse 2	
9-09.	16.00 Uhr	Purkersdorfer Kultursommer Sound&So im Agathon On Stage: Open Air mit Jugendband	Verein Jugend- und Kulturzenbum Purkersdorf www.agathon.cc	Hauptplatz	
9.09.	19.00 Uhr	Modeschau	Aktive Winschaft Purkersdorf	Statisani	
0.09.		Rotes Kreuz Purkersdorf Kinderfest	Roles Kreuz	ganzer Hauptplatz	
0.09.	14:00 Uhr	Weißt Du, dass die Bäume reden?	Naturpark Purkersdorf	Naturparkzentrum Wienerwaldhaus	
/erbindliche Ar geeignet f. Kin	nmeldung bis spåte nder ab 8 Jahren) Tr	n unserer ausgebildeten Natur-Vermittlern aus dem Wienerwald, stens 07.09. im Naturparkbüro unter Tel: 02231 21480; Kosten/ reffpunkt: Naturparkzentrum; Dauer; 3 Stunden	Four Erwachsene € 7,00 Kinder € 5,00 Te	ilinehmeranzahi 5 bis max. 25	
1.09,	10.30 Uhr	Purkersdorfer Kultursommer Frühschoppen am Dirndlsonntag	Stadtgemeinde Purkersdorf Stadtkapelle Purkersdorf	Schlosspark Eintritt treif	
5.09.	garziags	Eurobus Schillingumtausch	Eurobus Schillingumtaus	Hauptplatz vor der Volksbank	
7.09.	14.80 Uhr	Langes Naturparkiest	Naturpark Purkersdorf	Naturparkzentrum Wienerwaldhaus	
8.09.	08.00 Uhr	Fahrt mit der Fahrraddrassine in Ernstbrunn	Naturfreunde Ortsgruppe Purkersdorf Info: Werner Kettel 02231/87059	Treffpunkt P&R Platz	
rto dazu: Tref	fpunkt Park&Rideph	atz. Fahrt mit Gemeindebus und privaten PKW's. Anmeldung er	fordenich bis 02.02:, Anmeldegebühr EU	R 20	
7.09.	18.30 Uhr	Purkersdorfer Kultursommer Zwischen Ost und West Klassische Musik Russischer Komponisten und heutige Lieder aus dem Westen Orchester der Musikschule	Stadigemeinde Purkersdorf www.purkersdorf.at	Cafe Jugendstil, bei Schlechtwette "Die Bühne" Eintritt frei!	
		Purkersdorf Musikgruppe von Manuel Rigoni			
17.09.	14.00 Uhr		Naturpark Purkersdorf	Naturparkzentrum Wienerwaldhaus	
17.09. nlo dazu: Der	Naturpark felert mit	Purkersdorf Musikgruppe von Manuel Rigoni	ch. Stationen, Wettbewerbe, Honigkoster		

VORSCHAU SEPTEMBER/OKT.

beim Naturparkzentrum

VERANSTALTUNGSKALENDER PURKERSDÆRF



Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung	
2.09.	20.00 Uhr	PUKK - 6. ABO-Termin Seylfenstein Rudi Rubinek + Gäste	PUKK Karten: Volksbank Purkersdorf	Stadisaal Purkersdorf	
24,09.	19.00 Uhr	Purkersdorfer Kultursommer Sound&So im Agathon Moshel Kamadu präsentiert: Golden Age of Bailooning Eintritt Treil	Verein Jugend- und Kulturzentrum Purkersdorf www.agethon.cc	Verein Jugend- und Kulturzentrum Purkersdort Kaiserjosefstraße 49	
26.09.	19.30 Uhr	"Nestroy & Co"	Kulturbund Wiental Musisches am Vormittag	Festsaal des BRG/BG	
25,09.	10.00/14.00 Uhr	Naturparkzentrum AKTIV	Naturpark Purkersdorf	Naturparkzentnim Wienerwaldhaus	
SOUTH CONTRACT	- Processor State Control	Bastein mit Naturmaterialien"		Lancia License	
The state of the s	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	h für Kinder, aber auch für Erwachsene interessant – Dauer: 10	Committee of the Commit	- Barter 41 - 50 - 50 - 50 - 50 - 50 - 50 - 50 - 5	
25.09.	14.00 Uhr	Keltenwanderung Erntedank und nach der Herbst Tag-Nacht-Gleiche am 21.09 b	Naturpark Purkersdorf	Naturparkeingang Kellerwiese/Parkplatz Infotafel	
ОКТО	BER			ni	
22.10.	09.00 Uhr	Bergbahnen St. Corona und Sessellit und Rollerbahn Mönichkirchen	Naturfreunde Ortsgruppe Purkersdorf Info: Werner Keitel 02231/67059	Treffpunkt P&R Platz	
Info dazu: T	rettpunkt Park&Rid	eplatz, Fahrt mit Gemeindebus und privaten PKW's			
0609.10.		Mehrtagesfahrt, Herbstausllug zum Neusiedlerse nach Illmitz	Purkersdorf Info: Werner Keitel 02231/67059	Treffpunkt P&R Platz	
info dazu: T	relipunkt Park&Rid	eplatz, Fahrt mit Gemeindebus und privaten PKW's, An	meldung erforderlich bis 29.04., Anza	hlung EUR 50,-	
13.10.	18.00 Uhr	Diabetikerselbsthilfegruppe Purkersdorf Eintritt frei!	Kontakt: Silvia Urban Handy: 0650 2643349 mail: silvia.urban@utanet.at	Stadtgemeinde Purkersdorf (Trauungssaal) 3002 Purkersdorf Hauptplatz 1	
14.10.	14.00 Uhr	Kinderworkshop - Spiel & Spaß im Herbst	Wienerwald NATURPARK Bereich Naturparke Sparbach & Purkersdorf	Naturparkzentrum Wienerwaldhaus Deutschwald, 3002 Purkersdorf	
nfo dazu: V	Vir werden die Beso	inderheiten des Herbstwaldes entdecken, wenn sich die	Blätter verfärben und die Pflanzen ih	re Samen und Früchte bilden.	
14.10.	14.00 Uhr	Kinderworkshop - Spiel & Spaß im Herbst	Naturpark Purkersdorf	Naturparkzentrum Wienerwaldhaus	
nio dazu: V	Vir werden die Besc	inderheiten des Herbstwaldes entdecken, wenn sich die	Blätter verfärben und die Pflanzen ih	re Samen und Früchte bilden Für Kinder von 3-8 Jahrei	
16.10.	10.00 Uhr	Naturparkzentrum/AKTIV/- Tierspuren	Wienerwald NATURPARK Bereich Naturparke Sparbach & Purkersdorf	Naturparkzentrum Wienerwaldhaus Deutschwald, 3002 Purkersdorf	
	ALCOHOL STORES AND ASSESSED.	chlich für Kinder, aber auch für Erwachsene Interessant	- Dauer: 10:00 bis 16:00 (Kinderprog	ramm ab 14:00)	
	hementag hauptsad aldung erforderlich				
Keine Anme		PUKK - 7. ABC-Termin Andy Lee Lang + Band	PUKK Karten: Volksbank Purkersdorf	Stadtsaal Purkersdorf	
	eldung erforderlich			Stadtsaal Purkersdorf Naturparkzentrum Wienerwaldhaus	







WIENERWALDBAD PURKERSDORF - ÖFFNUNGSZEITEN:

Samstag, 14. Mai 2011 bis Sonntag, 11. Sept. 2011

Mai 10.00-19.00 Uhr

Juni 10.00-19.00 Uhr - Montag-Freitag 09.00-20.00 Uhr - Samstag, Sonn- und Feiertag

Juli, August 09.00-20.00 Uhr September 10.00-19.00 Uhr

Wienerwaldbad Purkerdorf | Tel. 02231/63633

TIERARZT Mag. Katharina Migl



Ordination: Mo, Di, Mi, Fr 9-10 und 17-19 Uhr,

Do. Sa 9-10 Uhr

weitere Termine nach Vereinbarung!

Hausbesuche, Röntgen, Endoskopie, Ultraschall, Chirurgie, Zahnstation, EKG, Laser- und Magnetfeldtherapie, Blutanalyse, Labor, Tierkennzeichnung, Hausapotheke

Telefon und Fax: 02231/64545, Notruf 0-24 Uhr: 0676/6166848 www.tierarzt-purkersdorf.at, e-mail: migl@tplus.at



Abfuhrplan 2011

RM 120 I - 240 I	RM 770 I - 1100 I	Biomüll	Papier	Gelber Sack
18.07.	07.07.	04.07.	04.07.	11.07.
16.08.	21.07.	11.07.	01.08.	08.08.
12.09.	04.08.	18.07.	05.09.	05.09.
10.10.	18.08.	25.07.	03.10.	03.10.
07.11.	01.09.	01.08.	14.11.	14.11.
05.12.	15.09.	08.08.	12.12.	12.12.
	20.00	16.09		

29.09. 13.10. 22.08 27.10. 29.08. 10.11. 05.09. 24.11. 12.09 07.12 19.09 26.09 03.10

"Langer Samstag"

24.09.2011

am Bauhof

Zweiter

Bitte beachten Sie, dass hier nur der 1. Abholtag angegeben ist.

Die Abholung erstreckt sich über eine 3 tägige Periode.

Es ist wichtig, dass die Sammelgefäße bereits am ersten Abholtag bereitgestellt werden.

Bitte vermeiden Sie, dass Müllgefäße sowie Gelbe Säcke außerhalb der angegebenen Abfuhrtermine auf öffentlichem Grund abgestellt sind.

Fragen zur Abfallwirtschaft beantwortet Ihnen gerne

Ute Bastirsch-Graß,

Tel: 02231/63601 DW 24,

e-mail: u.bastirsch-grass@purkersdorf.at



GUTSCHEIN

10.10

17.10

24.10

07.11.

21.11.

05.12

19.12

... für eine kostenlose Marktwertschätzung für alle Eigentümer die Haus, Grund oder Wohnung verkaufen lassen wollen.

BEI UNS SIND SIE UND DER VERKAUF IHRER IMMOBILIE SENIORCHEFSACHE

 das bedeutet für Sie nicht nur Sicherheit in allen persönlichen, finanziellen und rechtlichen Belangen, sondern auch das Vermeiden überflüssiger Besichtigungen von "Interessenten" die weder kaufen wollen noch kaufen können.





Auf Ihren Anruf freut sich Herr Hans Moser senior

Bilanz aus 4 Jahren Stadterneuerung Purkersdorf Das Stadterneuerungskonzept

Das Stadterneuerungskonzept wird in Arbeitskreisen von der Bevölkerung und den Gemeindevertreter-Innen mit Betreuerlnnen der NÖ Stadterneuerung zu Beginn des Stadterneuerungsprozesses erarbeitet.

Es muss anschließend vom Gemeinderat beschlossen und dem Land Niederösterreich zur Anerkennung vorgelegt werden. Das Stadterneuerungskonzept enthält eine vernetzte Darstel-



realisierte Konzepte und Projekte auf bzw. schließt an diese an. Im Rahmen des Stadterneuerungskonzeptes wurden die grundsätzlichen Ziele ("Leitziele" - siehe unten!) der Arbeits-

Stadterneuerungskonzept die Leitprojekte der sechs Stadterneuerungs-Arbeitskreise aufgelistet. Nach der Anerkennung in der ersten Beiratssitzung wurde das Konzept dem Gemeinderat vorgelegt und

beschlossen.

"Revitalisierung Schlosspark"

Die Wurzeln des Wasserschlos-

durch seine günstige Lage, erbaut zwischen dem Wienfluss und dem Gablitzbach, gut geschützt. Als zusätzlichen Schutz vor Eindringlingen verlief über einen langen historischen Zeitraum hinweg, bis Ende des 19. Jahrhunderts, ein Wassergraben rund um das wuchtige Schloss.

Durch die Revitalisierung des Schlossparks ist im Zentrum von Purkersdorf Raum und Platz für Kommunikation, zum Verweilen und zum Austausch geschaffen worden.

Der Schlosspark ist durch verschiedene Maßnahmen, wie die Auslichtung von Baum- und Strauchbestand, Verlegung des Kriegerdenkmals auf den Friedhof und Erhaltung des alten Baumbestandes zu einem lichtdurchfluteten, sonnigen und freundlich wirkenden Park umgestaltet worden. Die beeindruckende Schlossfassade ist bei den Revitalisierungsarbeiten wieder freigelegt worden und unterstützt mit ihrem Dasein die angenehme Atmosphäre zum Wohlfühlen im Schlosspark.

Der entlang der Wasserschlossfassade höher liegende Teil des Parks ist zu einer bühnenförmigen Plattform umgestaltet worden. Auf dieser Bühne werden Veranstaltungen verschiedenster Art abgehalten. Ein Wassergraben umgibt den Bühnenteil im Schlosspark als symbolische Reminiszenz an den zugeschütteten alten Wassergraben des Wasserschlosses.

"Spielplatzgestaltungen: Hauptplatz, Rotes Kreuz, Bad Säckingenpark, Kellerwiese"

Unter großem Engagement der

Projekte im Rahmen der Stadterneuerung Purkersdorf 2007 - 2010 Überblick über die umgesetzten Projekte im Rahmen der Stadterneuerungsaktion

"Revitalisierung Schlosspark", November 2007

"Spielplatzgestaltungen: Hauptplatz, Rotes Kreuz, Bad Säckingenpark, Spielplatz Kellerwiese", 2007 - 2009

"Leitsystem für den nichtmotorisierten Verkehr", Juni 2008

"Plakatiersystem", Juni 2008

"Planung Kaiser Josef-Straße", Oktober 2008

"Stadtspaziergänge", Oktober 2008

"Alltagsradwegebeschilderung", 2008/09

Ideenwettbewerb-Siegerprojekt "Energy Network Wienerwald", 2009

"Aktionstag Tag der Sonne und Energiekonzept Purkersdorf", Mai 2009

"Streetsoccerplatz", Juni 2009

"Blühendes Purkersdorf", Juni 2009

"Restaurierung Postkutsche", Oktober 2009

"Kindergartenneubau und Bildungszentrum", 2009

"Vereinsfreundlichste Gemeinde 2009"

"Umsetzung Kaiser Josef-Straße", Juni 2010

"Multifunktionaler Beachsoccerplatz", Dezember 2010

"Revitalisierung Stadtpark Feihlerhöhe", Dezember 2010

"Radland in Purkersdorf", 2009 & 2010 - Teilnahme am Radlrekordtag

Betreuungsleistung "Radland NÖ" 2008/2009 und 2010/2011

Förderung: 80 Betreuungsstunden kostenlos

lung des angestrebten Zustandes der Stadt und zeigt Möglichkeiten der städtischen Weiterentwicklung. Es baut auf bereits kreise dargelegt. Im Anschluss an die Zieldefinitionen sind alle bekannten Projektvorschläge aufgelistet. Weiters sind im ses mit seinem Schlosspark reichen bis ins Mittelalter zurück. Das Schloss befindet sich im Herzen Purkersdorfs und war betroffenen Bevölkerungszielgruppen wie Eltern, Kinder, Jugendlichen und Pädagoginnen wurden die bestehenden Spielplätze am Hauptplatz, beim Roten Kreuz, im Bad Säkkingenpark und auf der Kellerwiese verbessert. Die Aktion "Verbesserung der Spielplätze" wurde vom AK Soziales im Laufe der Projektphase der Stadterneuerung erfolgreich angekurbelt und umgesetzt. Die Vorschläge aus der Bevölkerung wurden vor Ort aufgenommen und an die Gemeinde herangetragen. Die nicht kostenintensiven, aber für die BenutzerInnen der Spielplätze wichtigen Maßnahmen wurden von der Gemeinde ernst genommen und umgesetzt. Ein großes Thema bei allen Spielplätzen war eine naturnahe Umzäunung, um die Spielplätze für Kinder und Jugendliche von Hundeexkrementen sauber zu halten.

Das spezielle Ziel der Umgestaltung des bestehenden Kinderspielplatzes am Hauptplatz zum Beispiel war, den Spielplatz für mehrere Altersgruppen interessant zu machen.

"Leitsystem für den nichtmotorisierten Verkehr"

Beschreibung Verkehrsorganisation Stadtgemeinde Purkersdorf

Ziel dieses Projektes war es, die



Verkehrsorganisation innerhalb der Stadtgemeinde grundlegend zu verbessern.

Dabei sind neben Maßnahmen im motorisierten Individualverkehr (Parkraumproblematik) auch die Bedürfnisse der FußgängerInnen und RadfahrerInnen (Einkaufsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten, Behörden, ...) zur innerörtlichen Orientierung mit Zeitangaben umge-

setzt worden.

Auf dieser Basis wurde ein kombiniertes Verkehrsleitsystem geplant, dass den Zielverkehr in das Zentrum bündelt und in weiterer Folge nicht ortskundigen Personen das Erreichen der wichtigsten Ziele zu Fuß (Einkaufsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten, Behörden, ...) erleichtert. Nach Abschluss der Parkraumerhebung wurden in der Projektgruppe die wichtigsten Ziele ("points of interest") evaluiert und als Basis für die logistische Planung des Verkehrsleitsystems herangezogen.

Die Ziele des kombinierten Verkehrsleitsystems sind:

- Bündelung des Parksuchverkehrs im Zentrum durch adäquate Signalisierung
- strukturierte und verständliche Art der Wegweisung
- bestehenden Wildwuchs an Wegweisern und Hinweisschildern zu beseitigen.

Das kombinierte Verkehrsleitsystem gliedert sich in drei Teile:

- Übersichtswegweiser an den maßgeblichen Zufahrtsstraßen
- Infopoints mit Stadtplan-Auszug
- Wegweisung zu den Zielen ("points of interest")

"Plakatiersystem"

Die Ausgangssituation für dieses Projekt war eine unbefriedigende Plakatiersituation in der Gemeinde. Es gab unterschiedlichste Ständer in unterschiedlichster Güte. Da in Purkersdorf zur Belebung der Wirtschaft viele Veranstaltungen, Märkte, etc. stattfinden, war die Einführung eines einheitlichen, schö-



nen Plakatiersystems mit übersichtlicher Werbemöglichkeit dringend notwenig. An 150 Stellen in Purkersdorf wurden Plakatständer angebracht und die alten Plakatiersysteme aus dem Straßenraum entfernt. Das Projekt wurde von NAFES mit 30% gefördert.

"Planung Kaiser Josef-Straße"

Im Rahmen der Arbeitsgruppe "Umwelt und Verkehr" der Stadterneuerung haben u.a. Vertreter des Stadtverschönerungsvereins das Projekt "Planung Kaiser Josef Straße" erarbeitet.

Die Kaiser Josef Straße liegt im Herzen Purkersdorfs und ist die direkte Verbindungsstrecke zwischen der Linzer Straße und der Tullnerbachstraße. Sie galt als stark befahrene Durchzugsstraße. Die Schulbusse mit den Schulkindern von Gablitz und Mauerbach sowie die Pendler aus mehreren Gemeinden nut-

zen diese Straße um zu ihren Zielorten zu gelangen. Die Straße wird aus den Gemeinden nördlicher Richtung, also von Gablitz befahren und aus der südwestlichen Richtung von Untertullnerbach. Zum Unwillen der Bevölkerung verlor die Kaiser Josef-Straße, aufgrund ihres hohen Verkehrsaufkommens, immer mehr an Attraktivität und drohte zu

> einem leblosen Abschnitt in Purkersdorf zu werden.

Der Planungsansatz der Arbeitsgruppe für die Kaiser Josef Straße ist eine Verkehrsberuhigung mit

der Geschwindigkeitsbegrenzung Tempo 30. Dieses Tempolimit ist bereits eingeführt, wird aber in der Praxis von den motorisierten VerkehrsteilnehmerInnen nicht angenommen.

Durch verschiedene verkehrsberuhigende Maßnahmen, wie die Verbreiterung der Gehsteige oder die Errichtung von Verkehrsinseln soll die Verkehrssicherheit in der Kaiser Josef-Straße erhöht werden. Die Umgestaltung des Straßenzuges hat eine gemeinsame Verkehrsfläche für FußgängerInnen, RadfahrerInnen und AutofahrerInnen zum Ziel, zur Erhöhung der Lebensqualität der AnrainerInnen.

"Stadtspaziergänge"

Die Stadtspaziergänge haben drei verschiedene Wegrouten. Die kürzeste Variante stellt die rot markierte Zentrumsrunde mit 25 Minuten dar. Die beiden anderen Spaziergänge, mit



jeweils 40 Minuten, sind die blaumarkierte Nordrunde und die grünmarkierte Südrunde. Die weiter entfernten, jedoch wichtigen Objekte wie z. B. die Aussichtswarte oder das Biomasseheizwerk sind mit gelben Markierungspunkten versehen. Die Barrierefreiheit stand im Zentrum der Planung der Stadtspaziergänge. Dieses Projekt ist für Jungfamilien mit Kindern, für Senioren sowie für alle anderen interessierten FußgängerInnen ein Anziehungspunkt in Purkersdorf. Daher gibt es im Wegverlauf aller drei Routen keine großen Anstiege, die bewältigt werden müssten.

Die Sehenswürdigkeiten, an denen StadtspaziergängerInnen vorbeikommen, sind mit einem Kurztext über die historischen, kulturellen und künstlerischen Gegebenheiten beschildert. Ein Beispiel dafür ist die Informationstafel, die am Rathaus angebracht ist (siehe Abb.).

"Alltagsradwegebeschilderung'

Das Projekt "Radroutenbeschilderung" ist im Konzept "Verkehrsleitsystem Purkersdorf" integriert. Im Rahmen der Arbeitsgruppe "Umwelt und Verkehr" wurde gemeinsam mit Herrn DI Rennhofer die Radroute in Purkersdorf festgelegt. In der Stadtgemeinde Purkersdorf gibt es 2 Radrouten, die für das Alltagsradfahren relevant sind:

Radroute 1: Die Verbindung zwischen Wien und Pressbaum durch Purkersdorf. Radroute 2: Abzweigend von Radroute 1 nach Gablitz. Folgende Punkte wurden bei der Planung berücksichtigt:

- Radfahrer sind umweg- und steigungsempfindlich
- Die Wegweisung soll eine einfache und sichere Orientierung gewährleisten

- Die Wegweisung soll ärgerliche Umwege und größere Steigungen über längere Distanzen verhindern
- Die Wegweisung soll Unfall und Gefahrenbereiche vermeiden
- Es soll eine Lenkung des Radverkehrs auf separat geführte Radwege oder auf weniger von KFZ befahrene Routen erfolgen
- Informationen über die Entfernung zum Ziel ist wichtig. Eine Entfernungsangabe in Kilometern auf eine Dezimalstelle erfüllt diese Forderung. (Quelle: DI Rennhofer)

Ideenwettbewerb-Siegerprojekt "Energy **Network Wienerwald"**

Im Rahmen der Arbeitskreissitzungen zur Erarbeitung des Energiekonzepts Purkersdorf entstand die Idee der Vernetzung der Wienerwaldgemeinden zu den Themen Umwelt, Energie und Mobilität. Das Ziel des Projektes ist es, sich für eine innovative. gemeinsame Zukunft zu vernetzen. Es geht um die Initiierung des Aufbaus von Unterstützungsstrukturen der Wienerwaldgemeinden zu den Themenbereichen "regionale Ressourcen", "Mobilität" (Radverkehr, FußgängerInnenverkehr und motorisierter Individualverkehr) sowie zur Stärkung und Forcierung "erneuerbare Energien" (wie z.B. Pelletseinkaufsgemeinschaft).

Diese Idee wurde beim Ideenwettbewerb der NÖ Dorf- und Stadterneuerung im Jahr 2009 eingereicht. Purkersdorf erhielt dafür einen Umsetzungsgutschein von 10.000 Euro als Auszeichnung. Damit ist in Purkersdorf eine neue aktive Projektgruppe von VertreterInnen der Gemeinden Purkersdorf, Pressbaum, Gablitz, Tullnerbach, Wolfsgraben und Mauerbach entstanden, die ein Netzwerk im Wienerwald aufbauen. Aktionstag zum "Tag der

Sonne" & Energiekonzept **Purkersdorf**

Mit den SchülerInnen der 3a der Schöffelhauptschule, dem Energiebeauftragten Ing. Streisselberger und der Umweltstadträtin Marga Schmidl wurde am Purkersdorfer Hauptplatz der Aktionstag "Tag der Sonne" im Mai 2009 durchgeführt.

Zahlreiche PassantInnen wurden von den eifrigen SchülerInnen zum Thema "Energie" befragt.

Der Hintergrund dieser Aktion war, die Bevölkerung miteinzubinden und Bewusstsein zu schaffen. Die Befragten konnten beispielsweise schätzen, wie viel Energie Wasser kochen mit Deckel erspart. Unter der Leitung von der Mathematiklehrerin Christine Fötsch wurde der Fragebogen gemeinsam mit den SchülerInnen in der Schule ausgewertet.

Im Juni wurden die Ergebnisse im Rahmen einer Veranstaltung des Energiekonzeptes zur Haushaltsbefragung im Stadtsaal präsentiert. Die vielen ausgefüllten Fragebögen der Bevölkerung zeigten, dass die Befragung gut angenommen wurde. Die Aktivitäten der Gemeinde im Energiebereich wurden mittels eines Infostandes präsentiert. Die Bevölkerung hatte die Möglichkeit, direkt Fragen an die ExpertInnen zu stellen und mit ihnen zu diskutieren.

"Streetsoccerplatz"

Die Errichtung des Streetsoccerplatzes war ein wichtiges Anliegen der Arbeits-"Soziagruppe les". Die Purkersdorfer Jugend soll ins Stadtzentrum integriert werden und der

öffentliche Raum den jungen Menschen nutzbar gemacht werden.

Ein Ballspielplatz in Hauptplatznähe war schon jahrelang eine Idee verschiedener Jugendforen.

Neben dem sportlichen Aspekt dient der Platz den Jugendlichen als Treffpunkt zum sozialen Austausch und zur Kommunikation. Dieses Projekt ist unter Einbindung der Purkersdorfer Jugend entstanden.

"Blühendes Purkersdorf"

Die Attraktivierung des Purkersdorfer Zentrums sowie dessen nächste Umgebung war die ursprüngliche Projektidee des Projektes "Blühendes Purkersdorf". Purkersdorf sollte mit neuen Parkbänken, Mistkübeln und Blumenschmuck verschönert werden sowie die Installierung von Beleuchtung in den Fußgängerunterführungen. Der Schwerpunkt des Projektes lag auf der Bepflanzung des Ortsraumes.

Die Arbeitsgruppenmitglieder "Bildung und Kultur" haben eine Begehung des Gebietes gemacht, um die Standplätze der Pflanzstellen zu planen und festzulegen. An ungefähr 35 Stellen wurde eine Bepflanzung größtenteils mit Buchs und Rosen am und rund um den Hauptplatz als wichtig empfunden. Die Pflanzstellen der drei Ortseinfahrten sollten im Rahmen des Projektes ebenfalls mit



Blumen neu gestaltet werden. Mit diesem Projekt wollte die Arbeitsgruppe die Attraktivität des Purkersdorfer Stadtbildes steigern und damit die Wohnund Lebensqualität erhöhen. Da dieses Projekt nicht von der Stadterneuerung gefördert wurde, wurde es in einer abgespeckten Form realisiert. Es wurden Tröge mit Pflanzen über das gesamte Ortsgebiet errichtet, jedoch kein neues Stadtmobiliar angekauft.

"Restaurierung Postkutsche"



Die Restaurierung der Postkutsche von 1848 wurde als wichtiges Anliegen der Purkersdorfer Bevölkerung im Arbeitskreis "Bildung & Kultur" genannt und wurde in das Stadterneuerungskonzept als Projekt aufgenommen. Die Postkutsche gilt als Wahrzeichen der Stadt Purkersdorf und hat große identitätsstiftende Wirkung. Geschichte der Stadt Purkersdorfs zeigt die historische Bedeutung im Postverkehr. In den 70er Jahren wurde die Postkutsche das Markenzeichen der Gewerbetreibenden.

Die Kutsche befindet sich heute in der Garage unmittelbar neben dem Hauptplatz am Gelände des Schlossparks. Durch die Unterstützung der Landesregierung, dem Bundesdenkmalamt, privater Sponsoren sowie dem politischen Willen der Stadt Purkersdorf ist es 2009 gelungen die Restaurierung zu finanzieren.

"Kindergartenneubau und Bildungszentrum"

In der Arbeitsgruppe "Siedeln, Bauen, Wohnen" wurden als die wichtigsten Projekte der Kindergartenneubau sowie die Errichtung eines Bildungszentrums genannt. Das Projekt Kindergartenneubau setzte die Stadtgemeinde Purkersdorf bereits um.

Der neue Kindergarten befindet sich in der Wintergasse 46, in Zentrumsnähe auf einem rund 5000 m² großen Grundstück. Die Bauzeit des barrierefreien Niedrigenergiehauses betrug knapp

13 Monate. Der Kindergarten ist für sechs Gruppen konzipiert bzw. bietet 150 Kindern Platz. Zusätzlich wurde ein naturnaher Spielplatz errichtet. Das Land NÖ förderte den Neubau mit rund 40% der Gesamtkosten

"Vereinsfreundlichste Gemeinde"

Am Bewerb haben sich 121 Kommunen beteiligt. Insgesamt gab es 21 Siegergemeinden in unterschiedlichen Kategorien. Die Auswahl der Preisträger erfolgte durch eine unabhängige Jury. Purkersdorf wurde zur vereinsfreundlichsten Gemeinde gewählt.

"Umsetzung Kaiser Josef-Straße"

Bei der Kaiser Josef-Straße handelt es sich um einen der wichtigsten Straßenzüge der Stadtgemeinde Purkersdorf. Vor der Neutrassierung der B44 nahm die Kaiser Josef-Straße die Funktion einer Hauptverkehrsstraße ein. Der Straßenzug diente dem überörtlichen Durchzugsverkehr zwischen Wien und Pressbaum.

Aufgrund der Neugestaltung der

Verkehrsströme in der Stadtgemeinde Purkersdorf (Neutrassierung der B44/Bahndurchlass Linzer Straße) wird die Kaiser Josef-Straße heute als Aufschließungsstraße benutzt und dient in erster Linie dem Ziel- und Quellverkehr der anschließenden Siedlungsgebiete. Diesem Umstand Rechung tragend wurde auf der Kaiser Josef-Straße im Abschnitt der B44 und der B1 "Tempo 30" verordnet.

Die bauliche Ausgestaltung der Kaiser Josef-Straße weist noch die Hauptmerkmale einer Hauptverkehrsstraße auf. Gemessen an der derzeitigen Verwendung sind stellenweise überarbeitete Fahrbahnen zu verzeichnen. Das Erscheinungsbild lässt mit weiten Kurvenradien und gestrecktem Verlauf auf eine höhere erlaubte Geschwindigkeit als auf "Tempo 30" schließen. Der Straßenraum ist auf eine hohe Längstransportleistung ausgelegt, wohingegen der Aufenthaltsqualität der nichtmotorisierten VerkehrsteilnehmerInnen wenig Aufmerksamkeit gewidmet ist. Um diesen für die Stadtgemeinde Purkersdorf wichtigen Stra-Benzug entsprechend seiner heutigen Funktion neu zu gestalten, wurde das Projekt "Neugestaltung Kaiser Josef-Straße" erstellt. In diesem Projekt sind unter anderem folgende Elemente berücksichtigt:

- Verbreiterung der Gehsteige
- Abwechslungsreichere Linienführung des Straßenzuges
- Breitere Aufstellflächen bei den Bus- Haltestellen; neue Wartehäuschen bei den Bushaltestellen
- Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse der Anrainer und Geschäftsleute (Grundstückszuund abfahrten, Stellplätze)
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität der Fußgänger- und RadfahrerInnen

Insgesamt wird mit der Neugestaltung das Ziel verfolgt, für die Kaiser Josef-Straße mehr Attraktivität als Lebensraum für alle Betroffenen (FußgängerInnen, RadfahrerInnen, Anrainer-Innen, SchülerInnen der angrenzenden Schulen, öffentlicher Verkehr, Geschäfte etc.) zu erreichen.

"Multifunktionaler Beachsoccerplatz"

Die Errichtung des Beachsoccerplatzes ist ein wichtiges Anliegen der Arbeitsgruppe "Soziales". Es geht hier in erster Linie um die Purkersdorfer Jugend, die im Stadtzentrum integriert und vertreten werden soll.

Ein Beachsoccerplatz ist schon seit Jahren ein Projekt verschiedener Jugendforen, das nun umgesetzt werden soll. Der Beachsoccerplatz auf der Sportanlage Speichberg soll neben der Möglichkeit sich als Jugendliche/r sportlich zu betätigen noch mehrere Funktionen haben. Neben dem sportlichen Aspekt soll der Platz als Raum zum sozialen Austausch und zur Kommunikation zwischen Jugendlichen dienen.

Der Standort des Beachsoccerplatz hat die Vorteile, zentrumsnah auf der bestehenden Sportanlage Speichberg zu sein und gleichzeitig keine unmittelbaren Anrainer zu haben. Dieses Projekt entstand unter Einbindung von Jugendlichen. Die genauen Ausführungsüberlegungen wurden aus den Vorschlägen der Jugendvertreter genommen.

Revitalisierung Stadtpark Feihlerhöhe

Durch die früheren Streuobstwiesen sind vielfältige Kulturlandschaftsflächen mit alten Obstbäumen entstanden, die heute hohen Naturschutzwert haben. Neben der Artenvielfalt auf der Wiese und dem Beitrag zum Erhalt der Bodendiversität

hat die "Feihlerhöhe" kulturhistorischen, identitätsstiftenden Wert für die Purkersdorfer Bevölkerung. Die Bevölkerung wünscht sich, dass sie die Feihlerhöhe als Naherholungsgebiet wieder intensiv nutzen kann, da das Gebiet aufgrund der Zentrumsnähe eine ideale Lage für schöne, erholsame Spaziergänge vom Stadtzentrum aus aufweist.

Quelle: http://www.heimatsammlung.de/topo_unter/oest erreich_ab_05/oesterreich-14/purkersdorf.htm)

Radland in Purkersdorf: Radlrekordtag 2009, 2010

Im Jahr 2009 wurde vom Arbeitskreis "Umwelt & Verkehr" eine Radausfahrt zum Wienerwaldsee organisiert. Das Ziel der gemeinsamen Radausfahrt war die Besichtigung der Alltagsradroute vom Zentrum Purkersdorf nach Tullnerbach. Die Radlrekordteilnehmer-Innen haben auf der Strecke über Gefahrenstellen und Schwachstellen vor Ort diskutiert und nach Lösungsmöglichkeiten gesucht.

2010 war das Jahr der Vernetzung unter den Wienerwaldgemeinden. Gablitz und Purkersdorf haben sich heuer erstmals zusammengetan und am Radlrekordtag einen gemeinsamen Radausflug unternommen. Die PurkersdorferInnen starteten in ihrer Gemeinde und haben sich mit den Gablitzern beim Gemeindeamt Gablitz getroffen.





Ausnahme von den Schonvorschriften für Raben- und Nebelkrähen, Elstern und Eichelhähern, Verordnung

Präambel

Aaskrähen (Raben- und Nebelkrähen), Elstern und Eichelhäher sind Rabenvögel, die als Nahrungsopportunisten zu den Gewinnern der Kulturlandschaft zählen. Sie profitieren vielerorts von der Art menschlicher Landbewirtschaftung und können dann unnatürlich hohe Bestandesdichten erreichen. Eier und Jungvögel bzw. Jungwild zählen zur bevorzugten Beute aller Rabenvögel. Ob sie dadurch die Bestände ihrer Beutetiere beeinträchtigen, hängt entscheidend von der Dichte der Rabenvögel ab.

Die Eingriffe sind besonders hoch, wo Beutetieren in der Agrarlandschaft keine oder nur streifenweise Deckung zur Verfügung steht, die von den Rabenvögeln systematisch abgesucht wird. Deshalb besteht das Erfordernis, in die Rabenvögelpopulationen reduzierend einzugreifen, insbesondere dort, wo sie als "Gewinner" der Intensivlandwirtschaft hohe Dichten erreichen und zum Problem für die "Verlierer" der Kulturlandschaft werden.

Kritiker der Bejagung von Rabenvögeln unterstellen dennoch immer wieder, dass Bestandszahlen von Rabenvögeln mit der Habitatqualität ihrer potentiellen Beutetiere korrelieren.

Hierzu ist aus fachlicher Sicht festzuhalten, dass die Rabenvögel als Opportunisten anzusehen sind, weswegen in der heutigen Kulturlandschaft mit einem großen Nahrungsangebot diese Behauptung der Grundlage entbehrt. Nur bei Spezialisten unter den Prädatoren (= Beutegreifern) kontrolliert das Beuteangebot die Räuberdichte und nicht umgekehrt. Es ist bekannt, dass Opportuni-

sten selbst bei einem Überangebot anderer Nahrung auch Beute nehmen, die sich "nebenbei" anbietet und leicht zu fangen ist.

Dramatische Auswirkungen sind vor allem in stark ausgedünnten Populationen möglich. Dort wo z.B. auf 300 oder 400 ha nur zwei Rebhuhnpaare brüten, reicht es aus, wenn ein Gelege von Rabenvögeln geplündert wird. Wenn zudem einige Küken des verbleibenden Gesperres geschlagen oder gerissen werden, beziehungsweise durch nasskalte Witterung zur Schlupf- und Aufzuchtzeit ums Leben kommen, tritt keine Erholung der Population ein.

Derart unter Druck befindliche Vorkommen sind im so genannten "predator pit" ("Räuberloch"), was durch ungünstige Lebensraumbedingungen oder in Populationen am Rand des natürlichen Verbreitungsareals zusätzlich gefördert wird.

> BEZIRKSHAUPT-MANNSCHAFT WIEN-UMGEBUNG Fachgebiet Jagd und Fischerei, Agrarwesen 3400 Klosterneuburg, Leopoldstraße 21

> Bürgerservice-Telefon 02742-9005-9005 In Verwaltungsfragen für Sie da: Montag-Freitag 07:00 – 19:00 und natürlich auch am Samstag 07:00 – 14:00 Uhr

Museumsnachmittag

STADTMUSEUM - Geschichte Purkersdorfs
POSTKUTSCHE - Rundfahrten am Hauptplatz
ARTplus - Kunst und Design im Schlosshof



24. Sept. 1400-1800 Uhr Schloss Purkersdorf HAUPTPLATZ 6







Eine Initiantive von Stadtmuseum in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Purkersdorf | www.purkersdorf.at | September 2011



OPEN AIR



rkersdorf

19⁰⁰ gruen2g <mark>20</mark>00

Rainhard FENDRICH+Band

... bei jeder Witterung | EINTRITT FREI !!

SA3. SEPT. HAUPTPLATZ

2011





















